

Zahlreiche Erfolge für die Athleten vom OSSV Kamenz

■ Schwimmen

Die Masters und auch der Nachwuchs sind in Bremen und Hoyerswerda vorn.



Ihre Premiere in der Wettkampfgeschichte der Masters hatte am 27. und 28. November die erste Deutsche Kurzbahnmeisterschaft. Als Ausrichter fungierte die Schwimmab-



Die beiden Masterschwimmer Ralf Domschke und Tristan Gräfe.

teilung des Bremer Sport-Clubs, die in diesem Jahr stolz auf eine 125-jährige Geschichte zurückblicken kann. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde die Schwimmabteilung vom Deutschen Schwimmverband mit der Durchführung beauftragt. Wettkampfort war die 25-Meter-Bahn des Sportbades der Universität der Hansestadt Bremen, wo sich 416 Schwimmerinnen und 520 Schwimmer aus den Vereinen von 17 Landesschwimmverbänden der Konkurrenz stellten. Mit Ralf Domschke, Tristan Gräfe und Ulrike Bohring gehörten drei OSSV-Aktive zum kleinsten Team im Starterfeld. Das Vereinsergebnis für Kamenz war spektakulär. Fünf Wettkämpfe bestritt Ralf Domschke (AK 35) und er belegte vier Siegerplätze sowie einen dritten Platz (100 m Brust 1:09,06; 100 m Freistil 55,51; 50 m Schmetterling 27,44; 100 m Lagen 1:01,80; 100 m Rücken 1:02,97). Tristan Gräfe absolvierte sechs Wettkämpfe und erschwamm zwei Siegerplätze, zwei zweite, einen dritten und einen vierten Platz (50 m Schmetterling 25,88; 100 m Schmetterling 57,82; 50 m Rücken 27,93; 100 m Rücken 59,74; 50 m Freistil 24,19; 100 m Freistil 53,45). Mit diesen grandiosen Zeiten sicherten sich die zwei

OSSV-Schwimmer einen Platz in der deutschen Masters-Elite. Unter 242 Vereinen belegt der OSSV Kamenz hinter Schwimmhochburgen wie zum Beispiel München oder Magdeburg den 14. Platz. (esch)

74 Podestplätze für Nachwuchs

Mit einer Mannschaft von 30 Sportlern ging es am vergangenen Wochenende zum sechsten Schwimm-Meeting in das Lausitz-Bad Hoyerswerda. Die OSSV-Sportler zeigten

ihr ganzes Können und erzielten dabei zahlreiche Podestplätze sowie viele persönliche Bestzeiten. Insgesamt 21 erste, 28 zweite und 25 dritte Plätze gingen auf dem Konto der Mannschaft. Die hervorragendste Leistung des Tages erzielte die 4x50-m-Freistilstaffel der Frauen mit Lisa Freudenberg, Christin Vogel, Clara Simke und Karolin Zieris, die sich den Sieg vor dem SV Rotation Halle und dem SSV Hoyerswerda sicherten. (cst)



Die OSSV-Mannschaft nach dem Wettkampf in Hoyerswerda.